Zeitschrift: Adelbodmer Heimatbrief

Band: 8 (1955)

Nachwort: Nachwort

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 20.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Nachwort

Vor etwa 55 Jahren begann der Evangelist Verger seine Tätigkeit in Adelboden, wo er anfänglich schwere Anseindungen durchmachte. Da Vruder Verger eine ungewöhnliche Erweckungsgabe und volkstümliche Veredsamkeit besaß, wurde der Kreis seiner Anhänger immer größer, und viele danken ihm, daß er ihnen den Weg zu Christus gezeigt hat.

Von der vierten und kleinsten pietistischen Gruppe Adelbodens sei erwähnt, daß sie sich nie von der Landeskirche getrennt hat und in Verbindung mit der Ev. Gemeinschaft und heilsarmee Allianz anlässe wie Brüderdorf, Auffahrtsfest und Märitabend durchführen hilft.

Dank der Wirksamkeit unserer kirchlichen und freikirchlichen Seelssorger und trotz ihrer Sigenheiten, hat sich in unserer Gemeinde das Glaubensleben in den fünf letzten Jahrzehnten stark vertieft, und wir blicken getrost der Zeit entgegen, wo eine Herde und ein Hirte sein werden!